

Auf Christen, singt festliche Lieder  
(GL 03 Beiheft Freiburg/3. Str. Melodie im Alt)

Satz: Willi Frank  
(Text im Beiheft als 2. Str.)

Sopran

Alt

Tenor

Baß

1. Auf  
3. O

Chris - ten, singt fest - li - che  
Lasst uns in ih - re Ge -

Lie - der, lob -  
sän - ge ein -

1. Auf  
3. O

Chris - ten, singt fest - li - che  
Lasst uns in ih - re Ge -

Lie - der, lob -  
sän - ge ein -

1. Auf  
3. O

Chris - ten, singt fest - li - che  
Lasst uns in ih - re Ge -

Lie - der, lob -  
sän - ge ein -

1. Auf  
3. O

Chris - ten, singt fest - li - che  
Lasst uns in ih - re Ge -

Lie - der, lob -  
sän - ge ein -

S

A

T

B

1. prei - set in fröh - li - chem  
3. stim - men in fröh - li - chem

Klang. Es schal - let vom Him - mel her -  
Ton, er - wi - dern die himm - li - schen

1. prei - set in fröh - li - chem  
3. stim - men in fröh - li - chem

Klang. Es schal - let - vom Him - mel her -  
Ton, er - wi - dern die himm - li - schen

1. prei - set in fröh - li - chem  
3. stim - men in fröh - li - chem

Klang. Es schal - let vom Him - mel her -  
Ton, er - wi - dern die himm - li - schen

1. prei - set in fröh - li - chem  
3. stims - en in fröh - li - chem

Klang. Es schal - let vom Him - mel her -  
Ton, er - wi - dern die himm - li - schen

S

A

T

B

1. nie - der laut  
3. Klän - ge, an -

ju - beln - der En - gel - ge  
be - ten den gött - li - chen

sang. Der  
Sohn. Lasst

1. nie - der laut  
3. Klän - ge, an -

ju - beln - der En - gel - ge  
be - ten den gött - li - chen

sang. Der  
Sohn. Lasst

1. nie - der laut  
3. Klän - ge, an -

ju - beln - der En - gel - ge  
be - ten den gött - li - chen

sang. Der  
Sohn. Lasst

1. nie - der laut  
3. Klän - ge, an -

ju - beln - der En - gel - ge  
be - ten den gött - li - chen

sang. Der  
Sohn. Lasst

S  
A  
T  
B

1. Va - ter hat un - ser Ver - lan - gen, die Wün - sche des Her - zens er -  
3. uns das - Kind - lein um - rin - gen und schaun, wie die Mut - ter es

1. Va - ter hat un - ser Ver - lan - gen, die Wün - sche des Her - zens er -  
3. uns das Kind - lein um - ring - gen und schaun, wie die Mut - ter es

1. Va - ter hat un - ser Ver - lan - gen, die Wün - sche des Her - zens er -  
3. uns das Kind - lein um - rin - gen, und schaun, wie die Mut - ter es

1. Va - ter hat un - ser Ver - lan - gen, die Wün - sche des Her - zens er -  
3. uns das Kind - lein um - rin - gen, und schaun wie die Mut - ter es

S  
A  
T  
B

1. füllt; sein Sohn von Ma ri - a emp - fan - - - gen, er -  
3. wiegt, die Her - zen zum Op fer dar - bring - gen, Gott,

1. füllt; sein Sohn von Ma ri a emp fan - gen, er -  
3. wiegt, die Her - zen zum Op - fer dar - brin - gen, Gott

1. füllt; sein Sohn von Ma ri a emp - fan - gen, er -  
3. wiegt, die Her - zen zum Op - fer dar - brin - gen, Gott,

1. füllt; sein Sohn von Ma ri a emp - fan - gen, er -  
3. wiegt, die Her - zen zum Op - fer dar - brin - gen, Gott,

S  
A  
T  
B

1. scheint uns im Flei - sche ver - hüllt.  
3. der in der Krip - pe nun liegt.

1. scheint uns im Flei - sche ver -  
3. der in der Krip - pe nun

1. scheint uns im Flei - sche ver -  
3. der in der Krip - pe nun

1. er - scheint in uns der im Krip - Flei - sche nun hüllt.  
3. der in uns der im Krip - pe nun liegt.